

BESCHLUSSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 228/2023

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Beitritt der Stadt Schwelm in das Projekt Klimafit Ruhr		
Datum 19.10.23	Geschäftszeichen Py	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführender Fachbereich: Fachbereich 310 - Planen und Bauen		Beteiligte Fachbereiche: G I
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit

Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung	07.11.2023	Vorberatung
Hauptausschuss	16.11.2023	Vorberatung
Rat der Stadt Schwelm	30.11.2023	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Beitritt in das Projekt *Klimafit Ruhr* wird beschlossen.

Sachverhalt:

Um zur Umsetzung der Maßnahme 04 (Aktivierung der Stadtgesellschaft) des IKS beizutragen, sollen Informations-, Beteiligungs- und Anreizinstrumente bereitgestellt werden, die die Zielgruppen Private Haushalte und Gewerbetreibende bei klimafreundlichen Investitions- und Kaufentscheidungen unterstützen.

Aus diesem Grund hat sich die Verwaltung auf das Projekt *Klimafit Ruhr* des Regionalverband Ruhr (RVR) und des Handwerk Region Ruhr beworben und eine Zusage erhalten.

Das Projekt *Klimafit Ruhr* unterteilt sich in die Bausteine *Solarmetropole Ruhr* mit dem Schwerpunkt Solarenergie und *Energiesparhaus Ruhr* mit den Schwerpunkten Gebäudesanierung und Energieeffizienz.

Innerhalb dieser Bausteine sollen Informationsveranstaltungen, Aktionen und gezielte Zuschussförderungen umgesetzt werden, um rund um die Themen Solarenergie, Gebäudesanierung und Energieeffizienz zu informieren und aktiv zur Energiewende beizutragen.

Somit werden mit dem Beitritt in das Projekt *Klimafit Ruhr* neben der Maßnahme 04 (Aktivierung der Stadtgesellschaft) auch die Maßnahmen 09 (Energieeffizienz und Erneuerbare Energien in Privaten Haushalten), 10 (Energieeffizienz und Erneuerbare Energien bei Gewerbetreibenden) und 11 (Klimabildung und Öffentlichkeitsarbeit) des IKS tangiert.

Das Projekt *Klimafit Ruhr* wird in den Jahren 2024 und 2025 mit der Umsetzung des Bausteins *Solarmetropole Ruhr* starten. In dem Jahr 2026 wird die Umsetzung des Bausteins *Energiesparhaus Ruhr* anschließen.

Im Baustein *Solarmetropole Ruhr* ist vorgesehen, dass im Jahr 2024 einmalig Steckersolargeräte für Mieterinnen und Mieter sowie PV-Anlagen für Einfamilienhausbesitzerinnen und -besitzer gefördert werden. Im Jahr 2025 ist vorgesehen, dass einmalig PV-Anlagen für Unternehmen sowie die Sonderaktion *Solares Wanderkino „Cinema del Sol“* gefördert werden.

Die Förderungen und Sonderaktionen für das Jahr 2026 im Baustein *Energiesparhaus Ruhr* stehen noch nicht fest. In der Vergangenheit sind der Austausch von alten Kühlgeräten, Heizungsoptimierungen, Dachdämmungen in Kombination mit einer neuen PV-Anlage sowie als Sonderaktionen Thermografie-Spaziergänge und Gutscheine für eine Energieberatung gefördert worden.

Um die genannten Zuschussförderungen und Sonderaktionen umzusetzen, stellt der RVR den Mitgliedern des Projektes *Klimafit Ruhr* 4.500,00 Euro pro Jahr zur Verfügung.

Neben dem Regionalverband Ruhr (RVR) und dem Handwerk Region Ruhr (sowohl vertreten durch die drei Handwerkskammern Dortmund, Düsseldorf und Münster als auch durch die Kreishandwerkerschaften in der Metropole Ruhr) beteiligen sich aktuell vier Kreise und 29 Kommunen an dem Projekt.

Das Projekt *Klimafit Ruhr* wird zudem von der Verbraucherzentrale NRW und der NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz unterstützt.

Das Projekt läuft zunächst vom 01.01.2024 bis 31.12.2026. Da eine langfristige Zusammenarbeit angestrebt wird, ist eine Verlängerung des Vertrags über den 31.12.2026 nicht ausgeschlossen.

Fazit: Um zur Umsetzung des IKSK beizutragen und dem übergeordneten Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2045 näher zu kommen, empfiehlt die Verwaltung dem Projekt *Klimafit Ruhr* beizutreten.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Vorfeld sind im ersten Schritt bereits für den Projektzeitraum (01.01.2024 bis 31.12.2026) jährliche Aufwendungen in Höhe von 2.500,00 Euro für die Durchführung von lokalen Veranstaltungen und Aktionen für den Haushalt 2024/25 angemeldet worden.

Wie im Sachverhalt erläutert, unterstützt der RVR die Mitglieder des Projektes *Klimafit Ruhr* mit einer jährlichen Summe von 4.500,00 Euro. Diese Summe soll in die Umsetzung der im Sachverhalt genannten Zuschussförderungen und Sonderaktionen fließen und zusätzlich zu den bereits eingestellten 2.500,00 Euro verausgabt werden.

Insgesamt entstehen mit dem Beitritt in das Projekt *Klimafit Ruhr* Aufwendungen in Höhe von 7.000,00 Euro pro Haushaltsjahr. Davon werden 4.500,00 Euro durch den RVR und 2.500,00 Euro durch die Stadt Schwelm bereitgestellt.

Der Bürgermeister
gez. Langhard